Neue Bücher; Neue Kalender; Zeitschriften

Autor(en): [s.n.]

Objekttyp: BookReview

Zeitschrift: Die Schweiz = Suisse = Svizzera = Switzerland : offizielle

Reisezeitschrift der Schweiz. Verkehrszentrale, der

Schweizerischen Bundesbahnen, Privatbahnen ... [et al.]

Band (Jahr): - (1951)

Heft 11

PDF erstellt am: **28.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek* ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

Neue Bücher

Werner Haller: Aus dem Leben unserer Rauchschwalben. Wie lerne ich die Vögel kennen? AZ-Bibliothek für den Naturfreund, Aarau, Band 1 und 2.

Redaktor Werner Haller, der sich seit Jahrzehnten intensiv mit dem Studium der Vögel befaßt, legt hier in einer neuen Publikationsreihe zwei erste Bände vor, die alle Aufmerksamkeit verdienen. Schon ein erstes Durchblättern weckt unser Staunen: Das sind photographische Aufnahmen, wie wir sie wirklich noch nie sahen, mit dem Elektro-nenblitz in ¹/₅₀₀₀ Sekunden aufgenommen und so bisher unsichtbare Vorgänge enthüllend. Das ver-tiefte Studium festigt die Überzeugung, daß hin-ter dem Text und den zahlreichen instruktiven graphischen Darstellungen mehr steckt als theoretische Erkenntnisse: ein Miterleben und überaus subtiles Selbstbeobachten, das sich peinlich vor allzu raschen Schlüssen hütet und deshalb um so

vertrauenerweckender wirkt. Was namentlich die zweite Schrift von andern unterscheidet, ist der «Weg»: Von der ersten, beinahe zufälligen Begegnung mit den Vögeln leitet der Verfasser behutsam und dennoch begeistert an zum Erleben. Gerade dies empfinden wir so wohltuend, daß trotz aller strengen Wissenschaftlichkeit stetsfort die Erlebnisfreude durch-bricht und darum der Vogel nicht als Unter-suchungsobjekt gesehen wird, sondern in seiner sonderbaren, in mancher Hinsicht auch heute noch rätselvollen Existenz als kleines Wunder. Wir zweifeln nicht daran, daß diese beiden preiswürdigen Bände schon darum das Interesse weiter Kreise finden werden, weil es kaum ein anderes zoologisches Fachgebiet von gleich liebenswürdigem Wesen gibt wie die Ornithologie.

Neue Kalender

Schweizerischer Taschenkalender 1952. Der ideale Brieftaschenkalender für jedermann, deutsch/französisch, 65. Jahrgang. 200 Seiten 12×16.3 cm. Hübsche, modernste Ausführung: Schwarzkunstledereinband mit zwei Seitentaschen. Spiralhef-tung, Bleistift. Preis Fr. 4.90. Druck und Verlag von Büchler & Co. in Bern. Durch jede Buchhandlung und Papeterie zu beziehen.

Pünktlich und genau arbeiten ist die Grundlage jedes Geschäftes. Als treffliches Hilfsmittel dazu hat sich der Schweiz. Taschenkalender bestens bewährt. Das gediegen ausgestattete Notizbuch, deutsch und französisch in einer Ausgabe vereinigt, mit seinem schwarzen Kunstledereinband, der zugleich als Brieftasche dient, hat mit seiner praktischen Einteilung immer und überall gute Aufnahme gefunden. Die allgemein beliebten 12 Seiten Monatskalendarium, die einen Gesamt-überblick über vorgesehene Tagungen, Konferenzen, Kurse und Vortragsreihen jedes Monats der Jahre 1952 und 1953 ermöglichen, sind wiederum aufgenommen worden. Auch der übrige altbewährte Inhalt wurde beibehalten. 106 Seiten für Tagesnotizen (für jede Woche zwei Seiten), in denen zum voraus alles auf den Tag der Ausführung vorgemerkt werden kann, lassen Ärgernisse über Vergessenes oder nicht richtig Erledigtes vermeiden. Ferner erwähnen wir: 26 Seiten Kassabuchblätter und 32 Seiten unbedrucktes, kariertes Papier, in gedrängter Form Post-, Telefon- und Telegrafentarife, die Telefongruppierung der Schweiz, Maße und Gewichte, Seiten für Adressen und Telefonnummern, Kalendarium für 1952 und 1. Halbjahr 1953. Der beste Beweis für seine Beliebtheit ist wohl die Tatsache, daß dieser Kalender nun schon im 65. Jahrgang erscheint und die Käuferzahl von Jahr zu Jahr zunimmt. Wir emp-fehlen auch den neuen Jahrgang aufs bestel

Zeitschriften

« Der öffentliche Verkehr », Heft 10, Oktober 1951.

« Wie werde ich Lokomotivführer? » - Diese oft gestellte Frage wird in der Oktoberausgabe « Des öffentlichen Verkehrs » anhand eines interessanten Bildberichtes eingehend beantwortet. Besonders ausführlich ist der Leitartikel gehalten, der sich mit der Lage unserer Privatbahnen befaßt und die Probleme aufzeigt, die auch an der Herbstkonferenz des Verbandes schweizerischer Transportanstalten zur Sprache kamen. Daneben enthält das ansprechend illustrierte Heft Beiträge über Verkehrsprobleme im appenzellisch-rheintalischen Grenzgebiet, über die neue Luftseilbahn Stalden—Staldenried—Gspon (Wallis) sowie eini-ges in Wort und Bild zum Thema «Zusammenarbeit SBB/BLS ».

Besuchen Sie uns



BERN

Ecke Bundesplatz - Bärenplatz Moderner Komfort. 75 Zimmer Neu gestalteter Bankettsaal

«Neue Bärenstube», das gediegene Restaurant-Tea-Room. Marbach & Co. Tel. 031/23367

Luzern

Hotel Schiller

Pilatusstraße 15. Das ideale Passantenhaus nächst Bahnhof und Schiff. Alle Zimmer mit fließendem Was-ser oder Privatbad und Telefon. Gepflegte Küche. Autoboxen. Jahresbetrieb.

Tel. (041) 24821 Telegramme: SCHILLERHOTEL Ed. Leimgrubers Erben, Propr.

Luzern

CAFÉ-RESTAURANT Du Nord und Marcel Aebis

Telefon (041) 2 05 81

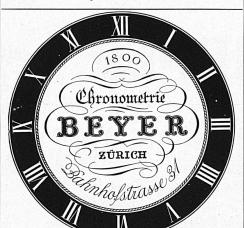
Morgartenstraße 5 1 Minute vom Bahnhof Spezialitäten-





CAFÉ - RESTAURANT HUMMER- und AUSTERNBAR

Gediegene Säle für Anlässe





Emmentalerhof

Neuengasse 19 BERN Telefon 2 16 87

Walliser Keller

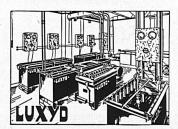
Neuengasse 17 BERN Telefon 2 16 93

Gaststätten, wo man sich wirklich wohl fühlt Anerkannt für Küche und Keller

Mit bester Empfehlung

ALEX IMBODEN





Hochwertige galvanische Bäder Komplette Anlagen

Polier-Material Polier-Pasten

A. REYMOND & CO. AG. BIEL

Inserate

in der Revue «Die Schweiz»

bringen Erfolg

DEUX PRODUITS DE QUALITÉ RECTA